

Steglitz-Zehlendorf, Berlin, 24.09.2018

## **Menschen mit Behinderungen - ein Teil der Vielfalt!**

**Mit der Ausstellungseröffnung des Patchwork-Kunstwerkes, das von Bürgerinnen und Bürgern gestaltet wurde, die sowohl mit als auch ohne Behinderungen leben, setzt das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf ein klares Zeichen für Vielfalt im Bezirk.**

Im Foyer des Rathaus Zehlendorf wird am 04. Oktober 2018 um 15:00 Uhr die festliche Ausstellungseröffnung des Patchwork-Kunstwerkes zu erleben sein. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Im Rahmen des Aktionstages zum 5. Mai 2018, dem „Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen“, wurde unter dem Motto „Bunt verbindet“ von vielen Besucher\*innen, die sowohl mit als auch ohne Behinderungen leben, aus einzelnen Stoffquadraten ein farbenfrohes Gesamtkunstwerk zusammengenäht.

Veranstaltet wird der Aktionstag vom Aktionsbündnis, das sich aus unterschiedlichen Trägern der Behindertenhilfe im Bezirk zusammensetzt und dem Bezirksstadtrat Frank Mückisch in Kooperation mit Eileen Moritz, der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen.

Das Patchworkkunstwerk versinnbildlicht die vielfältige Gesellschaft – und steht für all die Menschen, die am Aktionstag vorbeigekommen sind.

Sowohl die Bezirksstadträtin Carolina Böhm (SPD), als auch der Bezirksstadtrat Frank Mückisch (CDU) sind mit einer Naht an diesem Kunstwerk beteiligt.

Der Bezirksstadtrat Frank Mückisch hat zugesagt die Ausstellungseröffnung zu begleiten. Von Beginn an unterstützte er diese Aktion und erläutert: „Bei uns im Bezirk sollen Menschen mit Behinderungen im Alltag sichtbarer werden, denn zu einer lebendigen Nachbarschaft gehören sie einfach dazu“.

Selbstverständlich werden die erklärenden Bildbeschreibungstexte in barrierefreien Formaten wie der „Leichten Sprache“ und Braille angeboten.

## **Zum Hintergrund**

Noch immer führen umweltbedingte und einstellungsbedingte Barrieren dazu, dass Menschen behindert werden. Von einer vollumfänglichen Teilhabe am gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Leben sind sie noch immer ausgeschlossen. Die große, sehr vielfältige Gruppe der Menschen mit Behinderungen teilt viele Diskriminierungserfahrungen z. B. beim Einkaufen, beim Restaurantbesuch, bei der Wohnungssuche, beim Besuch im Kino oder Theater und bei der Suche nach einem Arbeitsplatz.

Dem setzt das Aktionsbündnis, welches sich aus unterschiedlichen Trägern der Behindertenhilfe im Bezirk zusammensetzt mit seiner alltäglichen Arbeit und seinen zahlreichen Angeboten etwas entgegen.

Mit dem Patchwork-Kunstwerk setzen das Aktionsbündnis, Eileen Moritz, die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, und das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf ein lebendiges, buntes Zeichen für Vielfalt und Respekt für Unterschiedlichkeit.

Weitere Informationen zur Ausstellungseröffnung können Sie bei der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen, Eileen Moritz, [behindertenbeauftragte@ba-sz.berlin.de](mailto:behindertenbeauftragte@ba-sz.berlin.de), 030 902996309 erfragen.

Eileen Moritz  
Beauftragte für Menschen mit Behinderung

Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin

Tel.: +49 30 90299-6309  
Fax.: +49 30 90299-6632

[behindertenbeauftragte@ba-sz.berlin.de](mailto:behindertenbeauftragte@ba-sz.berlin.de)

Dienstgebäude:  
Rathaus Zehlendorf,  
Kirchstr.1/3, 14163 Berlin,  
Raum A 27/28